

Produktname: Plastin L Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab01400**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC,IP
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,FC 1:50-1:100,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW: 70 kDa; Observed MW: 70 kDa

Antigen-Informationen

Genname	LCP1
Alternative Namen	CP64; L plastin; LC64P; LCP1; LPL; Lplastin; Plastin 2; PLS2
Gen-ID	3936
SwissProt ID	P13796
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des menschlichen Plastins L

Hintergrund

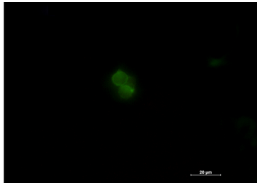
Aktinbindendes Protein. Spielt eine Rolle bei der Aktivierung von T-Zellen als Reaktion auf Kostimulation über TCR/CD3 und

CD2 oder CD28. Moduliert die Expression von IL2RA/CD25 und CD69 auf der Zelloberfläche.

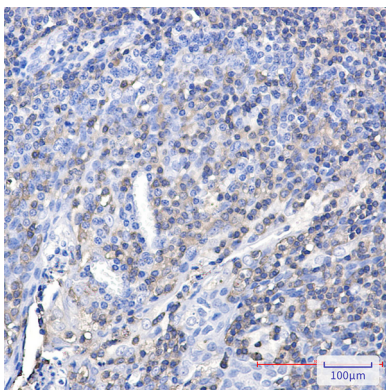
Forschungsbereich

Signaltransduktion

Bilddaten



Immunzytochemische Analyse von Plastin L (grün) in Jurkat unter Verwendung von Plastin L-Antikörpern und DAPI (blau).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Tonsillen unter Verwendung von Plastin-L-Antikörpern. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.